

Name:
Vorname:

„Wirtschaftslehre“

Tag:

Zeit:

Aufgaben:

- | | <u>Pkt.</u> |
|---|-------------|
| 1. Rechtsfähigkeit ist die Fähigkeit, Rechte und Pflichten zu haben (§§ 1 und 2 BGB). Geschäftsfähigkeit ist die Fähigkeit, Geschäfte rechtswirksam abzuschließen zu können. Beschreiben Sie mit Beispielen die drei Unterschiede zur Geschäftsfähigkeit. | 3 |
| 2. Kaufmännische Betriebe unterteilen sich in Industriebetriebe und Warenhandelsbetriebe. | |
| a) Beschreiben Sie die Leistungserstellung einer industriellen Unternehmung vom Beschaffungsmarkt zum Absatzmarkt. | 4 |
| b) Nennen Sie mindestens zwei verschiedene Arten von Warenhandelsbetrieben. | 2 |
| 3. Erläutern Sie den Begriff der Liquidität ausführlich! | 3 |
| 4. Lagerhaltung verursacht Kapitalbindung. Erläutern Sie diese Aussage! | 4 |
| 5. Niemand kann alle Bedürfnisse befriedigen. Aus diesem Grund folgen alle Menschen und Unternehmen dem ökonomischen Prinzip. Erklären Sie die Grundformen des ökonomischen Prinzips. | 3 |
| 6. Wie unterscheidet sich die soziale Marktwirtschaft von der freien Marktwirtschaft?
Nennen Sie drei Bereiche und erläutern Sie diese drei Bereiche mit Beispielen! | 3 |